

Jahresbericht 2021

Rauchstopp – Sprechstunde

Kantonsspital St.Gallen

Prof. Dr. med. Martin Brutsche, Lungenzentrum

Dr. med. Susanne Pohle, Lungenzentrum

Esther Bürki, Fachleitung Pflege Rauchstopp-Beratung, Medizinisches Departement I

Malsore Zenuni, Entwicklung & Reporting, Dep. Finanzen

Malsore Zenuni, Leistungsmanagement, Dep. Finanzen

Inhalt

| | |
|---|---|
| Zusammenarbeit Lungenliga St. Gallen – Appenzell und Rauchstopp-Sprechstunde KSSG | 3 |
| Rückblick 2021 | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| Entwicklung der klinischen Beratungstätigkeit | 5 |
| Ausblick 2022 | 6 |
| Fazit | 7 |

Zusammenarbeit Lungenliga St. Gallen – Appenzell und Rauchstopp-Sprechstunde KSSG

Die Lungenliga St.Gallen – Appenzell (LLSG-A) unterstützte die Zusammenarbeit mit der Rauchstopp-Sprechstunde (RSS) KSSG im Jahr 2021 finanziell mittels 0.5 PE Dipl. Pflegefachpersonen.

Jahresrückblick 2021

Folgendes konnte umgesetzt werden

Weiterbildungen

- Zwei Mitarbeiterinnen absolvierten den GCP (Good Clinical Practice)-Kurs für die Mitarbeit der Studienvsiten der Studie ESTXENDS (Efficacy, Safety and Toxicology of Electronic Nicotine Delivery Systems as an aid for smoking cessation), einer multizentrischen randomisiert-kontrollierten klinischen Studie. Somit haben alle drei Mitarbeiterinnen vom Rauchstopp Team den GCP Kurs absolviert
- Alle drei Mitarbeiterinnen besuchten den Refresher Fachkurs Nikotinberatung und Tabakentwöhnung an der Berner Fachhochschule BFH erfolgreich.

Projekte

- In der Arbeitsgruppe „Rauchfrei am KSSG“, die von Dr.med. Susanne Pohle geleitet wird, wirkt das Team der Rauchstopp Beratung aktiv mit. Folgenden Geschäftsleitungsbeschlüsse (Trennung der Raucherzonen für Personal, Besucher/Patienten Optimierung der bisherigen Raucherzonen; Schliessung der „Raucher-Arena“ vor dem Haus 04) wird aktiv mitunterstützt vom Rauchstopp Team. Zudem wird ein internes Portal „Rauchfrei am KSSG“ inkl. Beschwerdemanagement erstellt. Das Nikotinplaster darf im Zuge dessen im ersten rauchfreien Monat den Mitarbeitenden gratis abgegeben werden.
- Einführung und Umsetzung Online Sprechstunde
- Kantonales Tabakpräventionsprogramm, Projekt Rauchstopp – Beratungen
- Anpassung Film Mini Intervention gemeinsam mit der Lungenliga St.Gallen – Appenzell
- Mitarbeit: Projekt der Lungenliga St.Gallen-Appenzell, «Ein guter Start ins Leben»

Studienarbeit

- Studie ESTXENDS (Efficacy, Safety and Toxicology of Electronic Nicotine Delivery Systems as an aid for smoking cessation): Durchführung von Studienvisiten - nach 6, 12, 24 Monaten. Es handelt sich um eine, vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierte, multizentrische, randomisiert-kontrollierte klinische Studie zur Wirksamkeit und Sicherheit von Tabak-freien e-Zigaretten. Das Studienzentrum „Atmung und Lunge“ wird durch das Rauchstopp-Team als beratende Instanz unterstützt (inkl. Instruktion der E-Zigaretten). Wir konnten insgesamt am KSSG in etwa gleich viele Patienten wie das CHUV in Lausanne und mehr Patienten als das USZ einschliessen.

Schulung und Training

- Die Kittelkarten mit der Miniintervention wurde nach aktueller Evidenz angepasst und die Mitarbeitenden vom KSSG instruiert.
- Weiterbildung für die Ärzte Frauenklinik zusammen mit der Lungenliga durchgeführt. Mitarbeit von Postkarten mit «Mythen zu Rauchen in der Schwangerschaft».
- Kittelkarten Miniintervention angepasst, für rauchende Schwangere.
- Diverse Schulungen und Informationsveranstaltungen wurden intern und extern zur Tabakentwöhnung, Tabakprävention und den ENDS (electronic nicotine delivery systems) durchgeführt.
 - Nachdiplomstudiengang Onkologie
 - Kurzfortbildung in der ambulanten kardiologische Reha
 - Kardiolunch am Mittag zum Thema Rauchstopp inkl. E-Zigaretten
 - Marktstand 1x im Monat für neueintretende Mitarbeitende des KSSG's und neu 3x im Jahr für neueintretende Lernende (nicht stattgefunden)
 - Praktisches Seminar für die Assistenzärzte
 - Pflegefachgespräche: Frauenklinik, Chirurgisches Ambulatorium
 - KlinFor für die Aerzte: Online Beratung, Mini Intervention und andere Tools
 - Kurzfortbildung Pflege
 - Schulung Miniintervention für die Mitarbeitenden Aussenstandorte der Lungenliga St.Gallen - Appenzell

Administrativ

- Betreuung: KSSGwiki Intranetseite (interdisziplinäre Informations- und Wissensplattform vom Kantonsspital St.Gallen)
- Pflege der medizinische Leitlinie KSSG (www.guidelines.ch) Rauchstopp-Guideline welche für das gesamte KSSG-Unternehmen Verbindlichkeit hat.
- Die überarbeiteten fachspezifischen Beratungsinstrumente sind seit Mitte März im Einsatz und werden fortlaufend evaluiert.
- Leitfaden Guidelines Rauchstopp für Schwangere und Postpartum erstellt
- Neue Kittelkarte Schwangerschaft und postpartum erstellt
- Übernahme der Rauchstoppberaterinnen aus dem Pflegebereich ins Ärzteteam Lungenzentrum

Entwicklung der klinischen Beratungstätigkeit

Die Konstanz der Anzahl Beratungen konnte im Jahr 2021 trotz anhaltenden COVID-19-bedingten Einschränkungen beibehalten, bzw. im Vergleich zu 2020 leicht gesteigert werden (Tabellen). Das Team der Rauchstopp–Beratung ist stabil besetzt. Die Zahlen der vier Quartale 2020 sind mit kleinen Abweichungen stabil. Folgekonsultationen (17) wurden an die Nationale Rauchstopplinie weitergegeben.

| | Q1 2021 | Q2 2021 | Q3 2021 | Q4 2021 | Total |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------|----------|
| Erstkonsultation ambulant | 52 | 54 | 51 | 45 | 202 |
| Erstkonsultation stationär | 56 | 65 | 54 | 58 | 233 |
| Folgekonsultation ambulant | 53 | 44 | 52 | 49 | 198 |
| Folgekonsultation stationär | 10 | 6 | 11 | 17 | 44 |
| Telefonische Konsultationen (amb. und stat.) | 150 | 138 | 92 | 76 | 456 |
| Beratungen Mitarbeitende KSSG (gesamt, Erst und Folgekonsultation) (Jugendliche 1x) | 3 Erst 6 Folge | 2 Erst 6 Folge | 3 Erst 2 Folge | 2 Erst 4 | 10 18 |
| Online Sprechstunde | | 10 | 27 | 22 | 59 |

| | Q1 2021 | Q2 2021 | Q3 2021 | Q4 2021 | Total |
|--|------------|------------|------------|------------|-------|
| Studienpatienten ESTxENDS (ohne Mitarbeitende) Erstvisite | 31 | 29 | 0 | 0 | 60 |
| Studienpatienten Mitarbeitende/ Erstvisite | 2 | 1 | 0 | 0 | 3 |
| Studientelefonate gesamt (plus Mitarbeitende) | 130 | 104 | 31 | 0 | 265 |

| | | | | | |
|-------------------|----|----|----|----|-----|
| Halbjahresvisiten | 23 | 26 | 25 | 29 | 103 |
| Jahresvisiten | 22 | 14 | 19 | 23 | 78 |

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|------|------|------|------|------|------|------|
| Erstkonsultation ambulant | | 189 | 132 | 195 | 178 | 149 | 202 |
| Erstkonsultation stationär | | 221 | 228 | 238 | 276 | 202 | 233 |
| Folgekonsultation ambulant | | | 453 | 217 | 160 | 96 | 198 |
| Folgekonsultation stationär | | | 66 | 70 | 73 | 53 | 44 |
| Telefonische Konsultationen | | 309 | 349 | 564 | 698 | 590 | 456 |
| Beratungen Mitarbeitende KSSG (gesamt, Erst und Folgekonsultation + 1x Jugendliche) | 35 | 40 | 49 | 57 | 25 | 59 | 38 |
| Studienpatienten ESTxENDS Erstvisite | | | | | | 115 | 63 |
| Studienpatienten ESTxENDS Folgevisiten | | | | | | 492 | 375 |

Ausblick bis Ende 2022

- Die Konstanz der Beratungen soll beibehalten oder im Idealfall gesteigert werden,
- Die Beratung soll durch das Videoangebot weiter attraktiver und leichter zugänglich gemacht werden.
- Ein Schwerpunkt wird die weitere Mitarbeit bei der Durchführung der Studie ESTXENDS sein. Eine weitere App-gestützte Studie ist in Planung.
- Ein weiteres Ziel der Rauchstopp-Beratung wird die Stabilisierung der Einführung Rauchstopp-Betreuung im Postpartum in der Frauenklinik sein.
- Die Teilnahme am Projekt „rauchfreies Areal“ wird weiterhin stattfinden, möglicherweise wird eine FTGS-Zertifizierung des Unternehmens angestrebt.
- Planung und Durchführung von internen und externen Schulungen und Informationsveranstaltungen zur Tabakentwöhnung und Tabakprävention.

Fazit

Die RSS blickt auf ein erfolgreiches 2021 zurück - trotz Einschränkungen im Rahmen der COVID-19-Pandemie. Sie konnte ihre Aufgaben auch dank der finanziellen Unterstützung durch die LLSG-A erfüllen. Die Klinik für Pneumologie und Schlafmedizin, sowie die Mitarbeitenden der RSS danken der LLSG-A und dem Kantonsspital St. Gallen, herzlich für ihr finanzielles und inhaltliches Engagement. Ohne diese substantielle finanzielle Unterstützung dieser beiden Institutionen wäre der Umfang der RSS-Aufgaben nicht zu leisten.

Im Namen des Teams der Rauchstoppperatung

St. Gallen, 01.10.2021